

Federf. Stadtamt: Kulturamt

| | | | |
|------------------------|------------------------|------------|-------|
| Vorlage für den | Berichterstatter | Sitzung am | Punkt |
| Kulturausschuss | Beigeordneter Dr. Wilk | 21.11.2011 | 9 |

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Grundzüge des Programms der Volkshochschule für das 1. Halbjahr 2012

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Die 1946 gegründete Volkshochschule ist das städtische Weiterbildungszentrum in Gladbeck. Sie veröffentlicht zweimal im Jahr eine ansprechend aufgemachte Broschüre mit dem offenen Volkshochschul-Angebot des folgenden Halbjahres.

Das nächste **VHS-Programm** erscheint am **16.12.2011** in einer Auflage von 7.000 Exemplaren. Gleichzeitig wird es dann im Internet unter **www.vhsgladbeck.de** einzusehen sein und auch über **Facebook** kommuniziert. Das Angebot umfasst Veranstaltungen von Januar bis Juli 2012. Für diesen Zeitraum werden gegenwärtig ca. 400 Veranstaltungen vorbereitet, zu denen bei stabiler Nachfrage mindestens 6.400 Teilnehmende erwartet werden.

Hier nähere Angaben zum neuen VHS-Programm:

- Zum Start in das neue Jahr lädt die VHS am Montag, 16.01.2012 um 19.30 Uhr zur traditionellen **VHS-Semestereröffnung** ein. Dort gibt es ein Wiedersehen mit der Hamburger a-cappella-Gruppe **LaLeLu**, die in der Mathias-Jakobs-Stadthalle ihr Programm „PECH IM UNGLÜCK – a-cappella-Lebensberatung“ präsentiert. Die Veranstaltung wird von der Sparkasse Gladbeck unterstützt.
- Die Volkshochschule verfolgt einen ganzheitlichen Bildungsansatz. Das Angebot wird präsentiert in zwölf Fachbereichen. **Schwerpunkte** bilden die Felder Deutsch/Fremdsprachen – Gesundheit/Fitness – EDV – Exkursionen/ Führungen.
- Der **Sprachenbereich** ist traditionell das bei weitem stärkste Angebotssegment. Die VHS bietet derzeit Kurse für Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch, Chinesisch und Türkisch an, also für insgesamt acht Sprachen. Neu angeboten wird vom 09. – 13.1. 2012 eine Intensivwoche „Spanisch für Anfänger“.

| Mitzeichnungen | | | | | |
|-----------------------|-----------------------|----------------|---------------|--------------|------------|
| Bürgermeister: | Erster Beigeordneter: | Stadtkämmerer: | Beigeordneter | Stadtbaurat: | Rechtsamt: |
| Datum: | Datum: | Datum: | Datum: | Datum: | Datum: |
| _____ | _____ | _____ | _____ | _____ | _____ |

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

- Die stark nachgefragten **Integrationskurse** nach dem Zuwanderungsgesetz für Migrantinnen und Migranten werden fortgeführt, neue Kurse starten nach Bedarf. Laufende Kurse werden nach 600 Unterrichtsstunden mit dem Deutschtest für Zuwanderer auf den Niveaustufen A2/B1 zzgl. 45 Unterrichtsstunden Orientierungskurs mit Orientierungskurstest zum Abschluss gebracht.
- **Einbürgerungen:** Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben wollen, müssen deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1, z. B. mit einem Zertifikat Deutsch oder dem Deutschtest für Zuwanderer B1, nachweisen. Die VHS führt entsprechende Sprachprüfungen ca. 6-mal im Jahr in Gladbeck durch.

Daneben müssen Bewerber für die deutsche Staatsangehörigkeit einen bundeseinheitlichen **Einbürgerungstest** ablegen. Die VHS bietet in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und in Abstimmung mit den Nachbarvolkshochschulen sieben Prüfungstermine für das 1. Halbjahr 2012 an.

- Im Fachbereich **EDV** werden die Angebote mit gutem Zuspruch fortgesetzt und zum Teil weiter ausgebaut. Dazu zählen EDV-Grundlagenkurse für ältere Teilnehmende, der PC-Orientierungskurs für Computer-Neulinge sowie Kompaktseminare zur Nutzung von Social Networks. In den Anwenderkursen wird durchweg die aktuellste Office-Version (MS Office 2010) eingesetzt. Daneben beteiligt sich die VHS an der Ausschreibung des Europäischen Sozialfonds (ESF) unter dem Motto „Weiterbildung geht zur Schule“ und hat die Förderung von Tastschreibkursen für Hauptschüler beantragt. Akzente werden außerdem im kreativen Bereich gesetzt, so z. B. mit zusätzlichen Angeboten zur Videobearbeitung, zur Erstellung von Fotoprodukten (Fotobücher, Grußkarten) und mit einem TV-Workshop für Kinder und Jugendliche.

Der TV-Workshop – in Kooperation mit der Landesanstalt für Medien – hat zum Ziel, die Medienkompetenz der Bürgerinnen und Bürger zu stärken. Mit professioneller TV-Ausrüstung (Kameras, Funkmikros, Laptops und einem Lichtkoffer) erlernen die Teilnehmenden den Umgang mit Kamera und Schnitt und erstellen einen eigenen Fernsehbeitrag, der im digitalen Kabelnetz über den TV-Lernsender „nrwision“ landesweit ausgestrahlt wird.

- Im Fachbereich **Gesundheit/Fitness** ist mit dem demografischen Wandel eine große Nachfrage nach Kursen zur Gesundheitsprävention und Entspannung bzw. Stressreduktion festzustellen. Darauf reagiert die VHS in diesem Semester mit mehr als 80 Angeboten, zu denen fast 1.000 Teilnehmende erwartet werden. Stark nachgefragt sind Angebote zu aktuellen Fitness-Trends. Besonderer „Renner“ zurzeit ist Zumba mit erwarteten 120 Teilnehmenden in vier Kursen.
- Der **VHS-Länderschwerpunkt** für das 1. Halbjahr 2012 mit einem Kranz unterschiedlicher Veranstaltungen ist **Großbritannien** gewidmet, insbesondere wegen der Olympischen Spiele in London im Sommer 2012. Zum Angebot gehören u. a. eine Diaschau auf Großleinwand über Schottland sowie ein Vortrag und ein Film im englischen Original. Weiter ist auch ein englischer Literaturkurs geplant.
- Für den **Zweiten Bildungsweg** setzt die VHS die im September 2011 begonnenen Abendlehrgänge zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses und des Mittleren Schulabschlusses fort. Die Lehrgänge schließen im Sommer 2012 mit der Prüfung unter Aufsicht des Regierungspräsidenten ab. Erstmals werden Teile der

Schulabschlussprüfungen als zentral organisierte und standardisierte Prüfungen abgenommen.

- Besondere Veranstaltungen/„Highlights“ unter den bisher geplanten **Informations- und Diskussionsveranstaltungen** – VHS als Forum:
 - „Kein Brot für die Welt – die Zukunft der Welternährung“ – Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit Dr. Wilfried Bommert (WDR) am 19.03.2012 im Martin Luther Forum
 - „Der Nahe Osten im Umbruch“ – Vortrags- und Informationsveranstaltung mit Dr. Jochen Hippler am 18.04.2012
 - „Mordspuren – neue spektakuläre Kriminalfälle“ – Beamerschau mit Dr. Mark Benecke am 13.02.2012
 - „Gezielte Förderung oder Lernen im Alltag? – Wege der Vorschulerziehung“ – Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit Prof. Dr. Rainer Dollase am 12.3.2012
 - „Korsika – das Gebirge im Meer“ – 3-D-Beamerschau mit Großbildpräsentation von Stephan Schulz am 17.01.2012

- Traditionell beteiligt sich die VHS Gladbeck im März 2012 an der „**Woche der Brüderlichkeit**“, die seit den 1950er Jahren zur Verständigung zwischen Christen und Juden beiträgt und gegen Antisemitismus, weltanschaulichen Fanatismus und nationale Überheblichkeit Zeichen setzt. In diesem Jahr sind ein Besuch der Neuen Synagoge und des Alten Betsaals in Gelsenkirchen sowie eine Radtour „Auf den Spuren des Faschismus in Gladbeck“ vorgesehen.

- Besonders begehrt sind die **Studienfahrten**, die i. d. R. als Tagestouren mit dem Bus durchgeführt werden und häufig ein älteres Publikum ansprechen. Attraktive Fahrtenziele sind hier u. a. die „documenta 13“ in Kassel (zwei Fahrten), Brüssel und die Königlichen Gewächshäuser in Laeken, Antwerpen und das neue „Museum am Strom“, die Welt-Gartenausstellung „Floriade 2012“ in Venlo, die WDR-Sendung „Kölner Treff“ mit Bettina Böttinger, das Adenauer-Haus in Rhöndorf und das Willy-Brandt-Forum in Unkel, die NS-Gedenkstätte Wewelsburg, die Krupp-Ausstellung im Ruhr Museum, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt in Köln, das Textilmuseum in Bocholt und das Essener Folkwang Museum.

Daneben veranstaltet die VHS Betriebsbesuche (z. B. ThyssenKrupp Quartier in Essen, Glas Nagel in Gladbeck oder Kokerei Prosper in Bottrop) sowie Naturerkundungen mit Kindern und Umwelttouren.

- Die VHS-Reihe der „**Stadt-Touren**“ unter dem Motto „Kennen Sie eigentlich Gladbeck ...?“ wird fortgesetzt – zur Information und für eine stärkere Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt. Zum Angebot gehören eine Stadtrundfahrt mit dem Rad, eine Führung durch die Ausstellung „Reformation und Ruhrgebiet“ im Martin Luther Forum sowie Besuche einer Ratssitzung, des Amtsgerichts und verschiedener örtlicher Betriebe (z. B. Rockwool).

- **Studienreisen** mit Übernachtung in Kooperation mit anderen Volkshochschulen sind vorgesehen: „Krakau - Juwel an der Weichsel“ sowie „The City of Cities: per Rad durch New York“
- Einen festen Platz im VHS-Programm haben Angebote zur **Verbraucherbildung** und Lebenshilfe. Dazu gehören im nächsten Semester zwei Seminare zur Einkommensteuer und Informationsabende zum Erbrecht oder zur Unterhaltspflicht gegenüber Eltern.
- Als besonders begehrte „**Renner**“ werden erwartet:

Exkursionen und Besichtigungen, insbesondere Ausstellungsfahrten und Naturerkundungen – Integrationskurse nach dem Zuwanderungsgesetz – Kurse im Kreativbereich, vor allem Zeichnen und Malen – Gesundheitskurse zur Prävention, Entspannung und Fitness (z. B. Yoga, Wirbelsäulengymnastik, Zumba).

- Zusätzliche **Serviceleistungen** der VHS:

Persönliche Teilnehmerberatung – Abnahme von Prüfungen (z. B. Schulabschlüsse, Integrationskurse/Deutsch als Zweitsprache/Einbürgerungen, EDV) – Entgeltermäßigung für verschiedene Personengruppen („Weiterbildung bei der VHS soll nicht am Geld scheitern!“) – Ratenzahlung – Anmeldung online – „Schnupperabend“ – VHS-Kleingruppenkurse – VHS-Newsletter – PC-Helfer – VHS-Gutscheine für Inhaber/-innen der Gladbeck-Card und für Schulabgänger/-innen – Geschenkgutscheine – VHS-Gewinnspiel.

Neben dem VHS-Programm hat die VHS in ihren weiteren Aktionsfeldern Folgendes geplant:

- Das von der VHS organisierte „**Kommunale Kino**“ startet wieder am 20.1.2012 mit aktuellen Qualitätsfilmen in die neue Saison. Neben den wöchentlichen Vorführungen für Erwachsene und dem Kinderkino ein Mal pro Monat sind einige Sondervorstellungen geplant, z. B. Vorführungen für Schulen, ein Film zum Länderschwerpunkt und eine Wunschfilmabstimmung, an der sich Kinofreunde über die VHS-Website und auf Facebook beteiligen können.
- Seit 2006 besteht die „**Gladbecker Kinder- und Jugenduniversität**“ innerhalb des „Gladbecker Bündnisses für Familie“. Dieses Angebot will Kinder und Jugendliche im Schüleralter von ca. 6 – 18 Jahren zu weitergehender außerschulischer Bildung motivieren. Die „Kinderuni“ baut also auf Freiwilligkeit und ist quasi eine VHS für den Nachwuchs. Das nächste Vorlesungsverzeichnis erscheint Mitte Januar 2012.

Die VHS beteiligt sich aktiv an den Vorbereitungen und bringt verschiedene Angebote ein, z. B. Kurse für Fremdsprachen – EDV-Kurse – Rhetorik-Kurse – TV-Workshop – Naturerkundungen – Informationsveranstaltungen zu Auslandsaufenthalten für Schüler/-innen sowie zu BAföG und Studienkrediten.

- Über die im Programm ausgewiesenen Angebote hinaus führt die VHS unter dem Titel „**Weiterbildung auf Bestellung**“ spezielle Auftragskurse durch. Dazu zählen mehrere Kurse zur Gesundheitsprävention für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung (jeweils halbstündig in der Mittagspause oder direkt im Anschluss an die Dienstzeit). Weitere Angebote werden auf konkrete Anfrage hin eingerichtet.

Im Rahmen ihres 2008 eingeführten **Qualitätsmanagements** wird die VHS ein Re-Zertifizierungsaudit am 08.12.2011 mit dem Auditor Dr. Lothar Wagner der Zertifizierungsgesellschaft Certqua GmbH (Bonn) ablegen. Das QM-Handbuch ist bereits überarbeitet. Außerdem werden die eingeführten Qualitätsprozesse weiter optimiert und verstetigt. Insbesondere gilt es, den im 1. Halbjahr 2011 ermittelten guten Gesamtwert der Kundenzufriedenheit von 1,6 (Schulnote) weiter zu sichern.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

| Ertrag | € |
|----------|---------|
| einmalig | 415.000 |
| jährlich | |

| Aufwand | € |
|----------------------------|---------|
| einmalig | |
| jährlich | 350.000 |
| <i>darin enthalten:</i> | |
| Personalaufwand | |
| Sach- und Dienstleistungen | |
| Transferaufwand | |

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss beauftragt die Verwaltung, die Grundzüge umzusetzen.

Der Bürgermeister
i.V.

Dr. Wilk

In der Sitzung des

☒ _____-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: